Bund Deutscher Kriminalbeamter

BDK beim 20. Europäischen Polizeikongress

22.02.2017

Am 21. und 22. Februar 2017 führte der Behörden Spiegel im Berliner Kongress Center den 20. Europäischen Polizeikongress unter der Überschrift „Europa grenzenlos? Freiheit, Mobilität, Sicherheit“ durch. Der BDK war an beiden Tagen vor Ort.

Der Europäische Polizeikongress ist eine internationale Kongressmesse, die sich als Informationsplattform für Entscheidungsträger der Polizeien und Sicherheitsbehörden versteht. Der Kongress will den Dialog zwischen den Behörden fördern und den Teilnehmern ermöglichen, neue Kontakte aufzubauen. Er führt kritische Diskussionen über aktuelle Themen und informiert in der Ausstellung über neueste Technologien. Der Europäische Polizeikongress wird durch die Zeitung „Behörden Spiegel“ mit Unterstützung durch nationale und europäische Behörden organisiert.

Der BDK war beide Veranstaltungstage mit einem Stand beim Europäischen Polizeikongress vertreten, der regen Zulauf von den Teilnehmern, Abgeordneten und Innenministern erhielt. Am BDK-Stand präsentierten u.a. die Kripo-Akademie und die Ruhr Universität Bochum als Kooperationspartner des BDK ihr umfangreiches Angebot. Zahlreiche BDK-Verantwortliche standen den Kongressteilnehmern für Gespräche zur Verfügung, so auch der Bundesvorsitzende André Schulz.

Im Rahmen des Kongresses führte der BDK unter der Leitung von Oliver Huth (stellv. Landesvorsitzender des BDK NRW) das ausgebuchte Fachforum "Mobile Täter" durch. Ronald Schulze, Geschäftsführer unseres IT-Expertenkreises, vertrat den BDK als Referent und Diskutant im Forum "Big Data in der polizeilichen Arbeit".

Einen ausführlichen Bericht über den Polizeikongress gibt es in der April-Ausgabe des "der kriminalist".

Mehr zum Europäischen Polizeikongress unter: www.europaeischer-polizeikongress.de

Schlagwörter
Europa Bund
diesen Inhalt herunterladen: PDF